



## Anleitung FritzBox als Access Point nutzen - so geht's

Die FritzBox kann als Access Point das WLAN eines anderen Routers verbessern. Je nach Modell ist sogar der Einsatz als Repeater möglich.



Eine FritzBox kann Probleme mit dem WLAN-Empfang eines alten Modems recht einfach lösen, indem sie hinter dem Gratis-Router eingesetzt und per Kabel so verlegt wird, dass sie das WLAN optimal aufbauen kann. Dazu muss die FritzBox aber im sogenannten Access-Point-Modus laufen. Alternativ kann die FritzBox auch ein vorhandenes WLAN erweitern, dann dient sie als sogenannter Repeater.

- [FritzBox als Access Point einsetzen](#)
- [FritzBox als Fritz-Repeater einrichten](#)

### FritzBox als Access Point einsetzen

Um eine FritzBox als Access Point einzurichten, sollte diese zunächst [auf Werkseinstellungen zurückgesetzt werden](#). Das ist wichtig, um Fehler bei der Konfiguration des Access Points auszuschließen. Danach können Sie mit der eigentlichen Konfiguration loslegen:

#### 1. Schritt:



Schließen Sie die FritzBox ans Stromnetz an und warten Sie, bis diese hochgefahren ist.

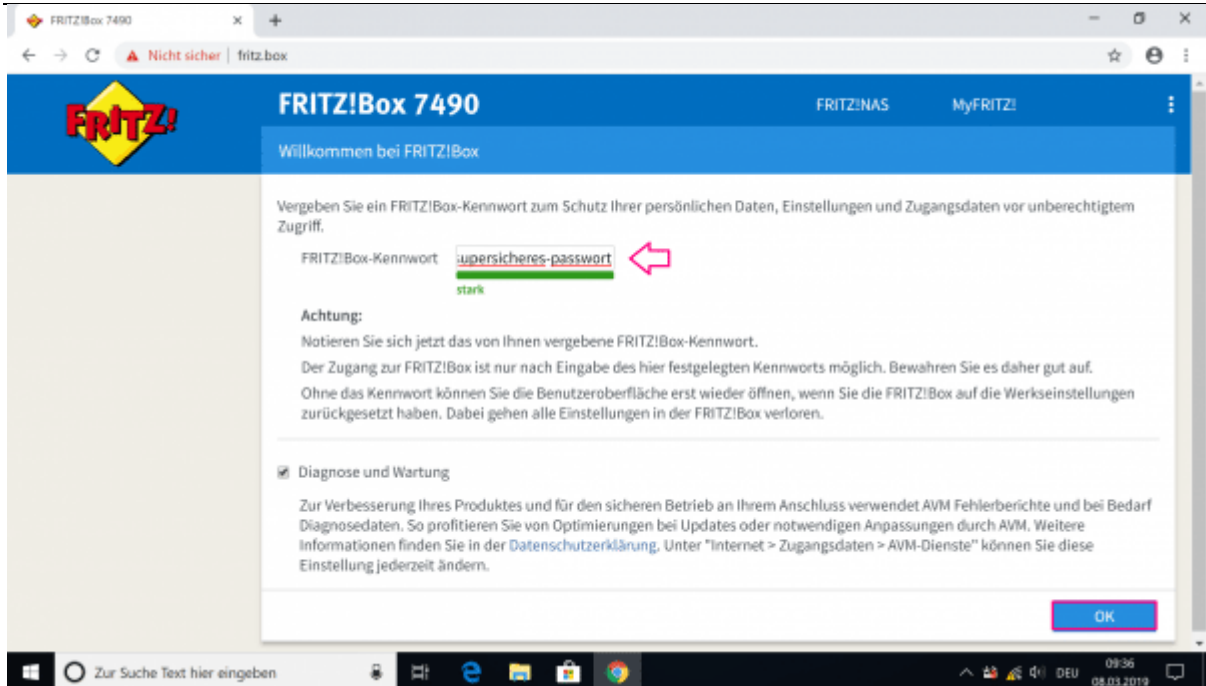
**Wichtig:** Sie darf noch nicht mit dem Modem oder Router verbunden sein! Klicken Sie anschließend auf das **Netzwerk- oder WLAN-Symbol** und wählen Sie das **Standard-WLAN der FritzBox** aus. Dieses heißt normalerweise wie das FritzBox-Modell.

## 2. Schritt:



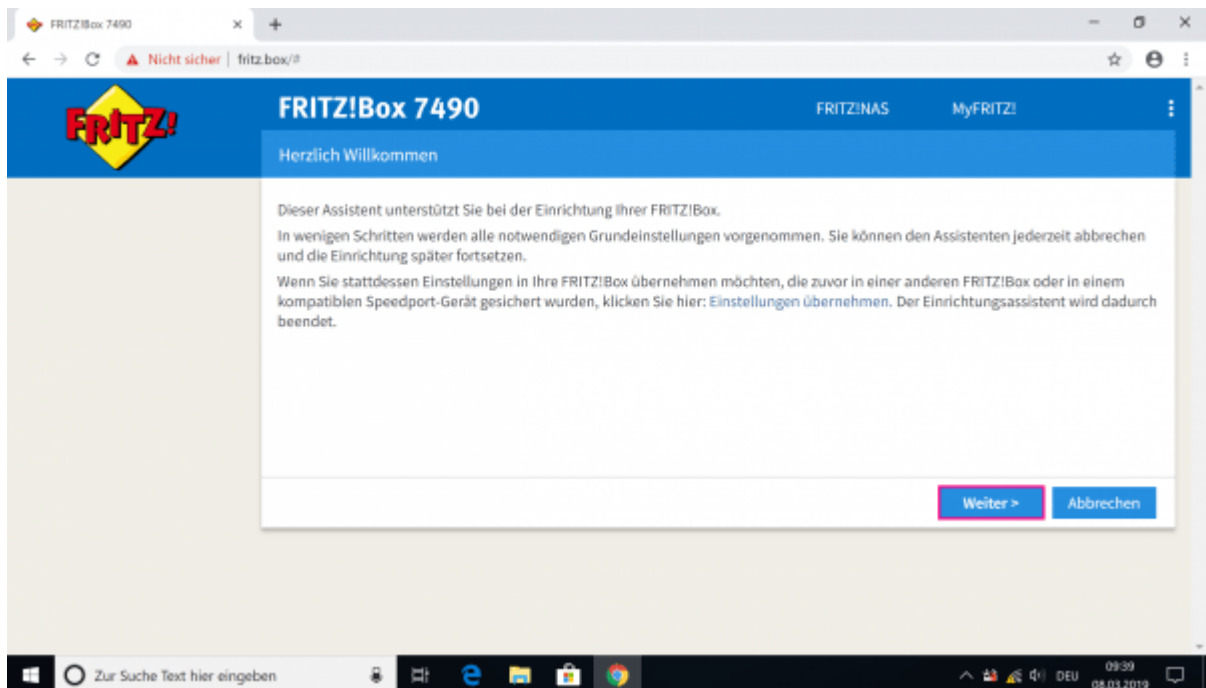
Klicken Sie auf „**Verbinden**“ und geben Sie das **Standard-WLAN-Passwort** ein, das Sie auf der Unterseite der FritzBox finden. Es handelt sich um einen 20-stelligen Zahlencode. Der Rechner verbindet sich jetzt mit dem WLAN der FritzBox.

## 3. Schritt:



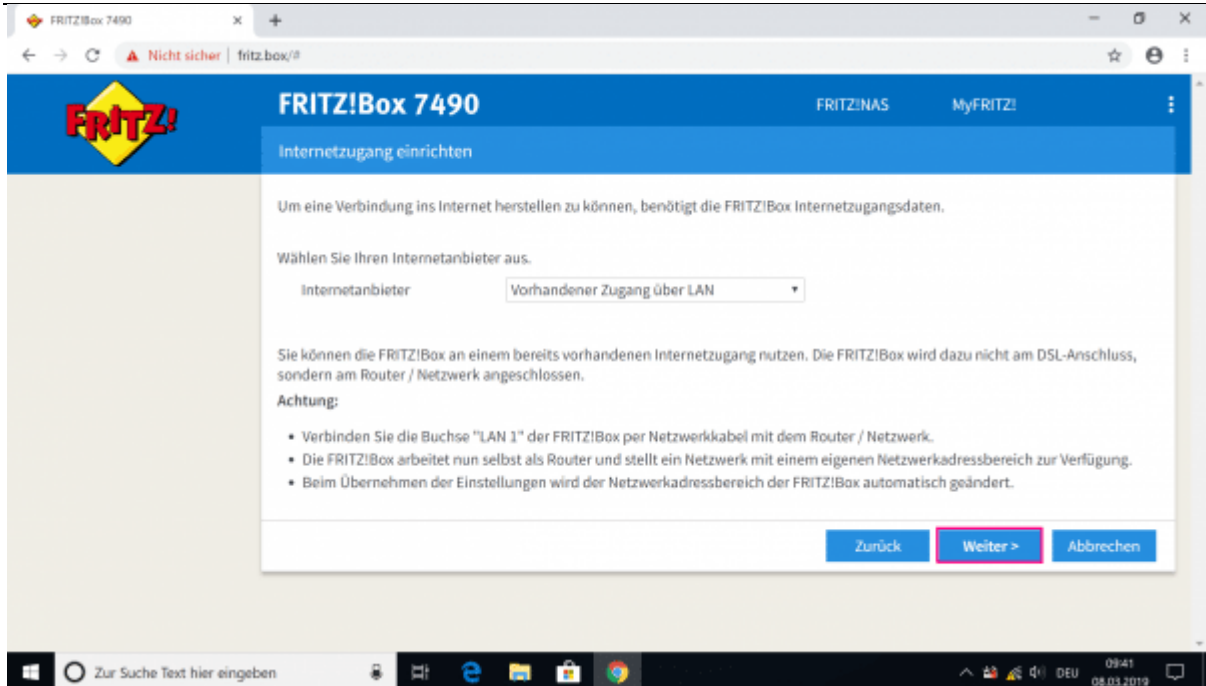
Öffnen Sie im Browser <http://fritz.box>. Sie müssen jetzt ein Passwort für die Administrator-Oberfläche der FritzBox setzen. Wählen Sie ein Passwort, bei dem der Passwort-Sicherheits-Balken grün angezeigt wird. Dieses Passwort benötigen Sie später für den Zugriff auf die FritzBox-Oberfläche, merken Sie es sich also gut oder notieren Sie es irgendwo. Klicken Sie danach auf „OK“.

#### 4. Schritt:



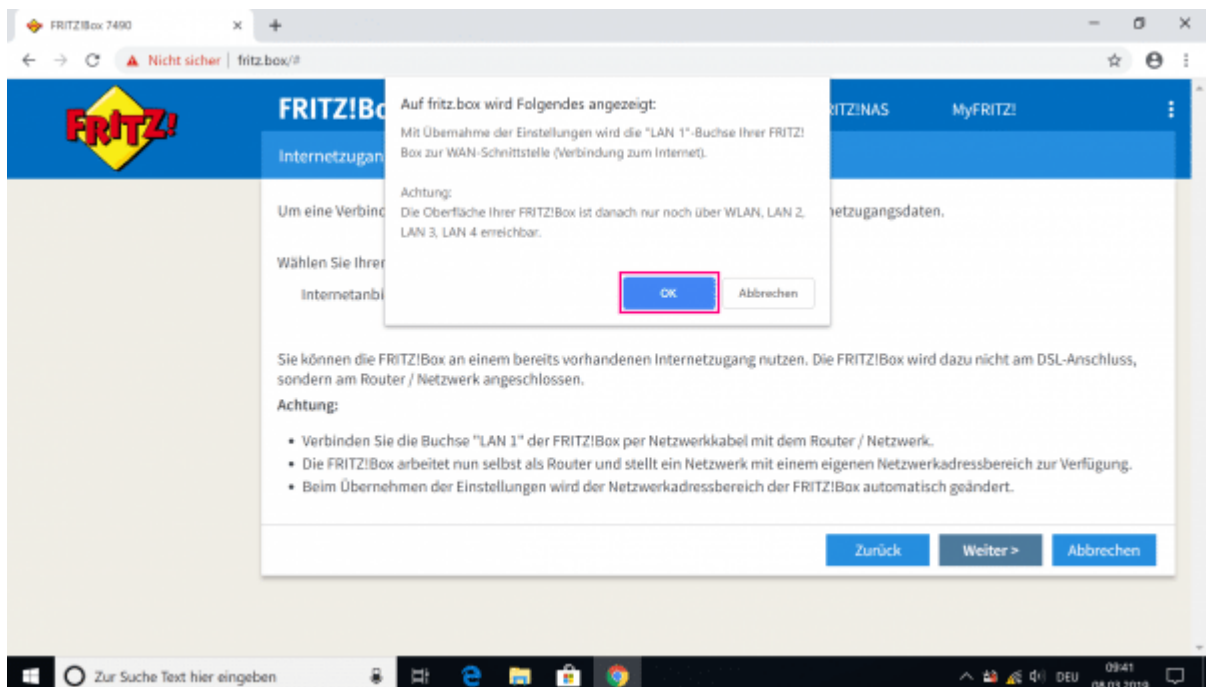
Nun startet der FritzBox-Einrichtungsassistent. Bestätigen Sie mit „Weiter“.

#### 5. Schritt:



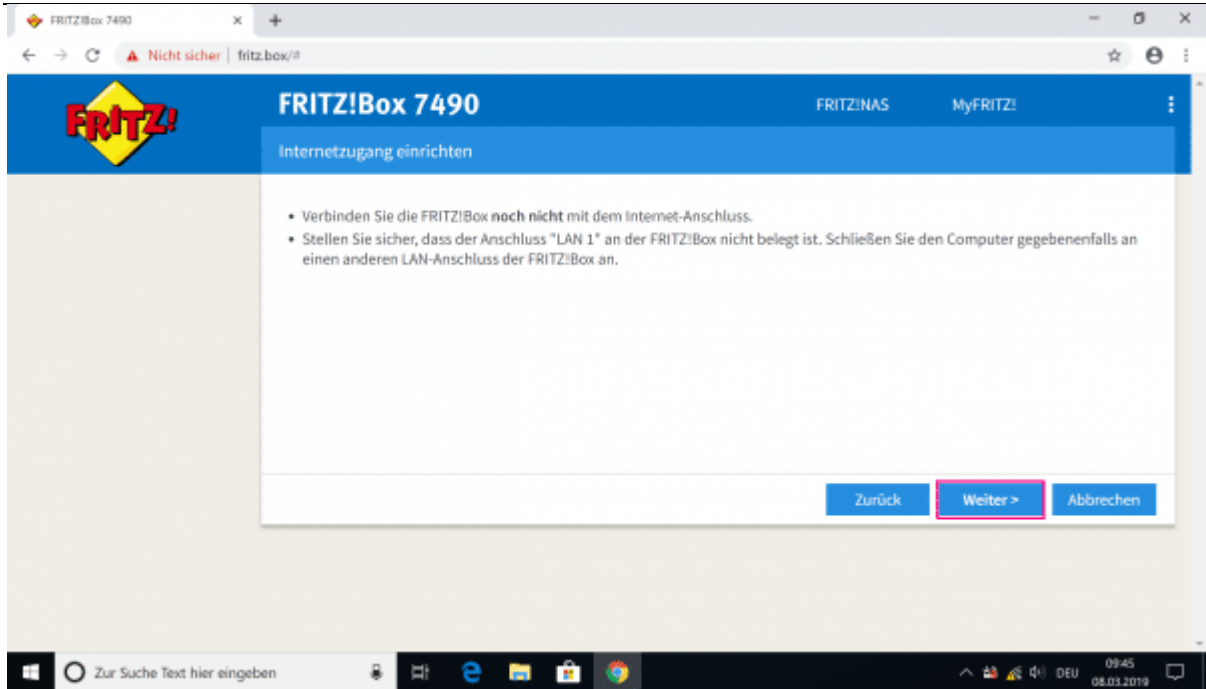
Die FritzBox fragt Sie jetzt nach Ihrem Internet-Anbieter. Da die Box aber am LAN-Anschluss des Modems oder des anderen Routers arbeiten soll, wählen Sie an dieser Stelle **„Vorhandenen Zugang über LAN“** aus der Liste. Dadurch wird der Access-Point-Modus aktiviert. Klicken Sie danach auf **„Weiter“**.

## 6. Schritt:



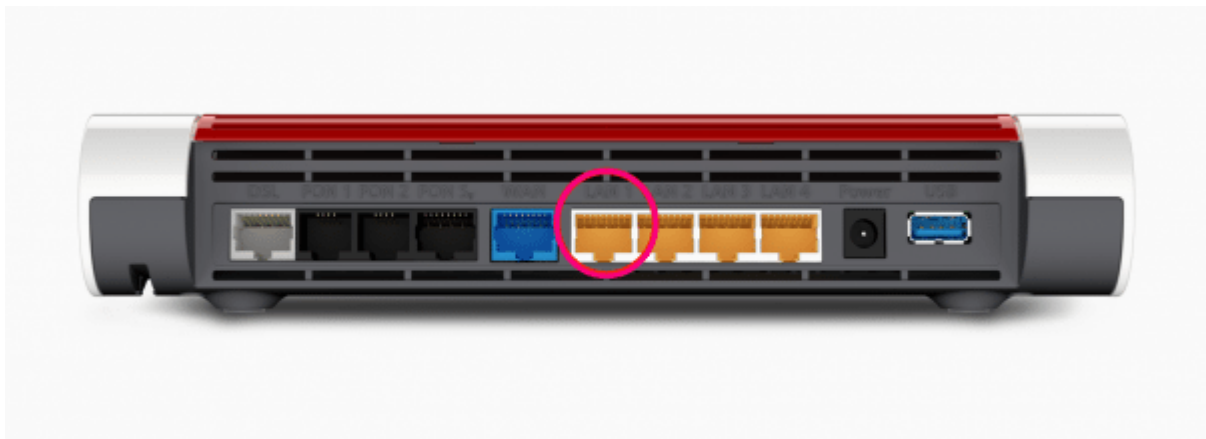
Bestätigen Sie den Hinweis über die Ethernet-Schnittstelle LAN1, die ab sofort als WAN-Schnittstelle („Wide-Area-Network“) arbeiten wird, mit **„OK“**.

## 7. Schritt:



Die FritzBox meldet jetzt, dass Sie sie noch nicht mit dem Router verbinden sollen. Außerdem sollen Sie die Anschlüsse prüfen. Da Sie per WLAN verbunden sind, ist dieser Punkt für Sie nicht relevant: Klicken Sie auf „**Weiter**“.

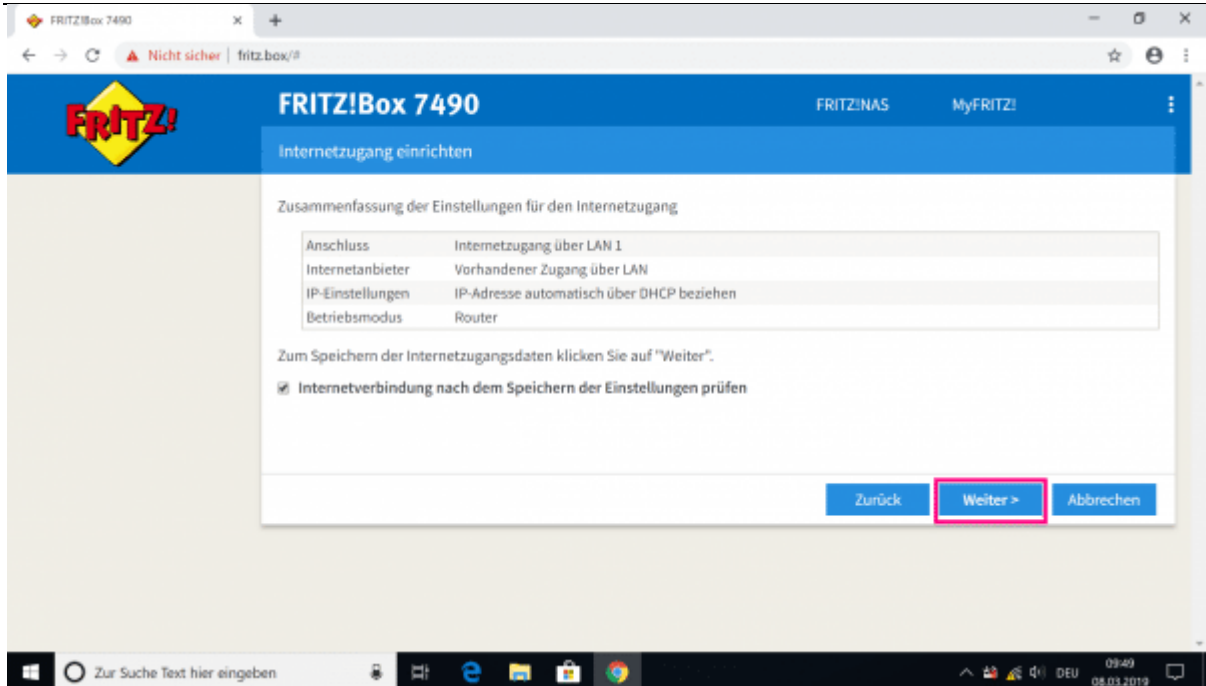
## 8. Schritt:



Verbinden Sie die FritzBox jetzt über das gelbe Ethernet-Kabel (oder einem anderen, längeren Ethernet-Kabel) mit einem der Ethernet-Ausgänge Ihres Modems oder Routers. Wichtig dabei: Auf der Seite der FritzBox müssen Sie das Gerät mit der Schnittstelle „**LAN1**“ verbinden. Klicken Sie danach auf „**Weiter**“.

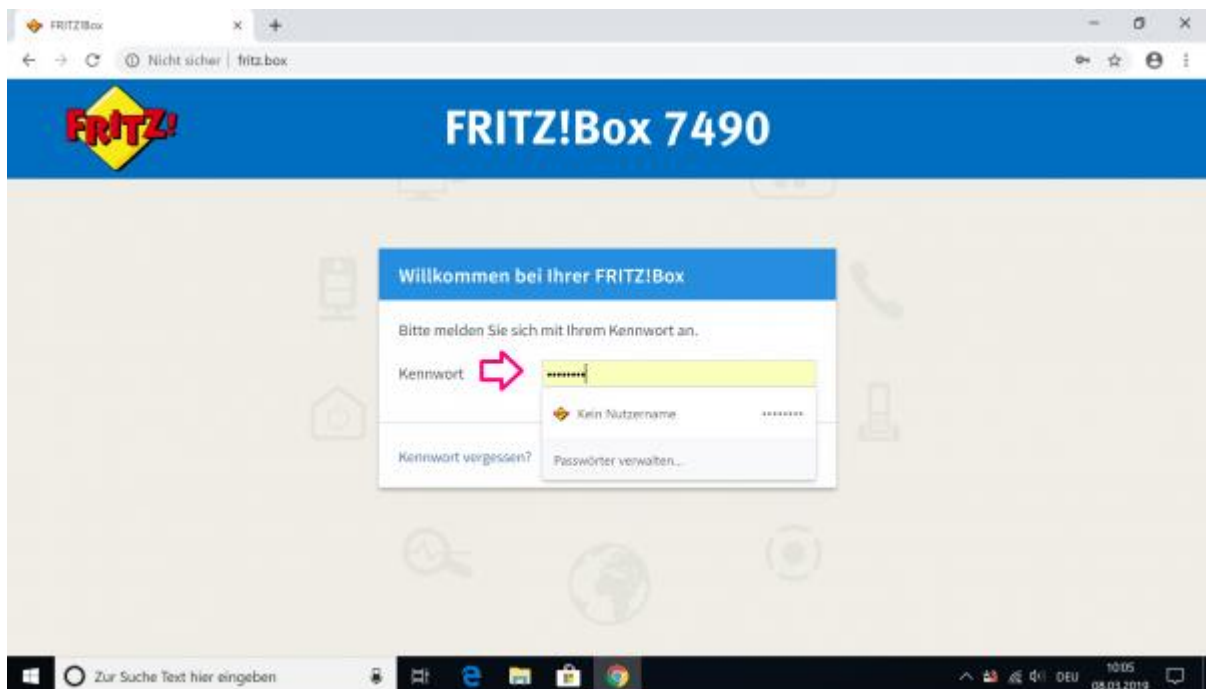
## 9. Schritt:





Die FritzBox ist jetzt eingerichtet und gibt noch einmal die Einrichtungsdetails aus. Setzen Sie den Haken bei „**Internetverbindung nach dem Speichern der Einstellungen prüfen**“ und klicken Sie auf „**Weiter**“. Die FritzBox ist jetzt als Access Point eingerichtet, Sie erhalten das WLAN, wenn Sie sich mit dem FritzBox-Namen-WLAN verbinden.

## 10. Schritt:



Um weitere Einrichtungsschritte vorzunehmen, rufen Sie jetzt erneut im Browser <http://fritz.box> auf und geben Sie dort Ihr in Schritt 3 gesetztes Passwort für die FritzBox ein. Es ist sinnvoll, (sofern vorhanden) anschließend noch das WLAN auf dem Provider-Modem oder Router zu deaktivieren, damit dieses das Fritz-WLAN nicht stört. Alternativ können Sie das Modem und



die FritzBox auch mit einem langen Kabel verbinden, um das WLAN an einer besseren Stelle zu positionieren.

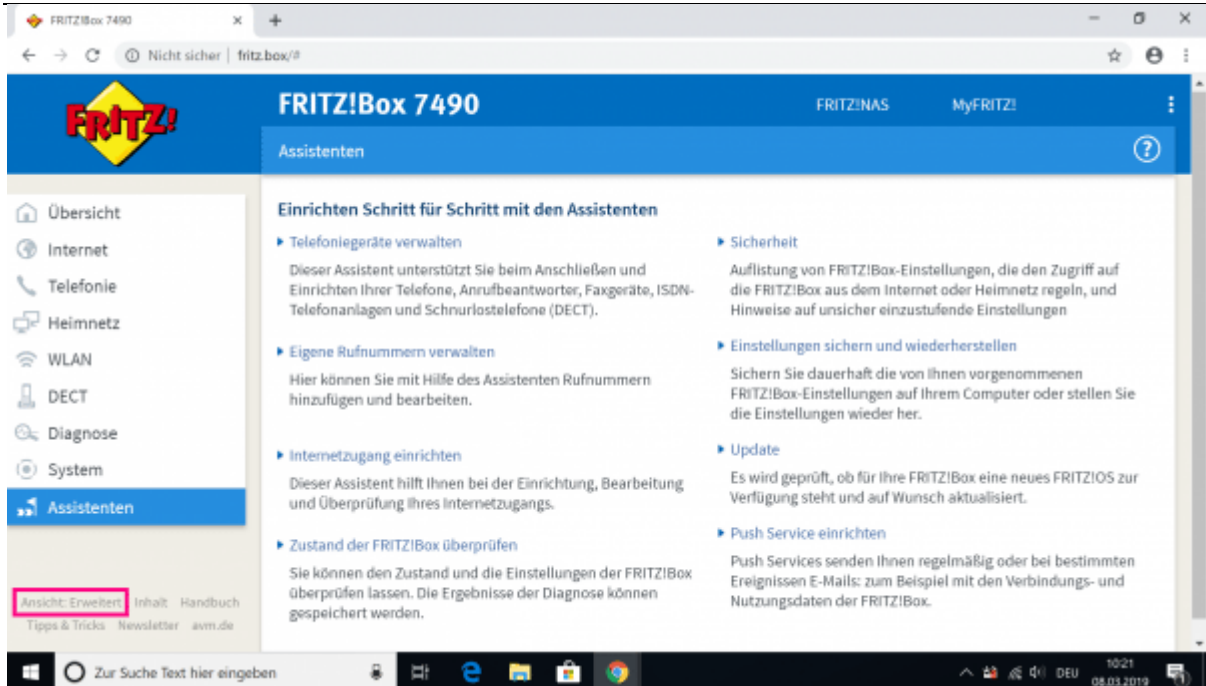
## **FritzBox als Fritz-Repeater einrichten**

Falls Sie schon eine FritzBox mit WLAN haben und kein Kabel ziehen können, bietet sich die Verwendung der zusätzlichen FritzBox als Repeater an. Die Einrichtung ist ein Kinderspiel - besonders, wenn die FritzBox bereits normal oder als WLAN-Access-Point eingerichtet wurde. Repeater „verlängern“ das WLAN, indem sie sich selbst damit verbinden und gleichzeitig ebenfalls ein WLAN aufspannen.

### **1. Schritt:**

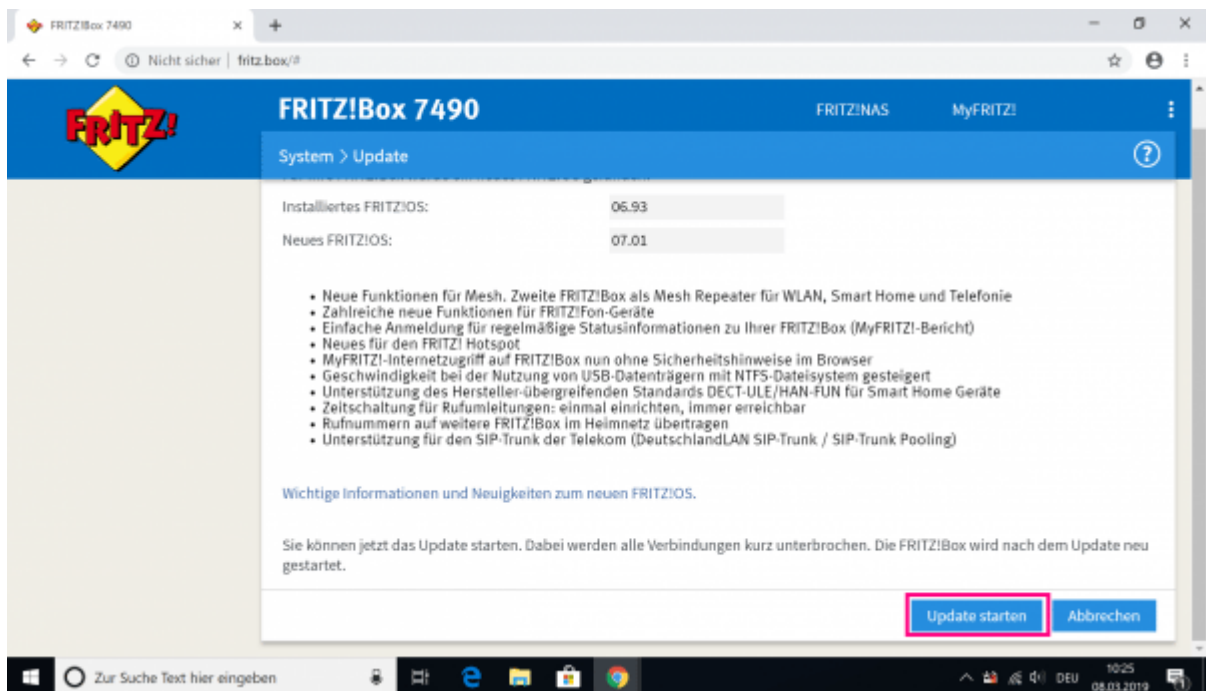
Öffnen Sie die Benutzeroberfläche der FritzBox und geben Sie Ihr **Administrator-Passwort** ein.

### **2. Schritt:**



Klicken Sie unten links unter „Assistenten“ auf „Ansicht: Standard“. Dadurch wird die erweiterte Ansicht aktiviert, die mehr Optionen bietet.

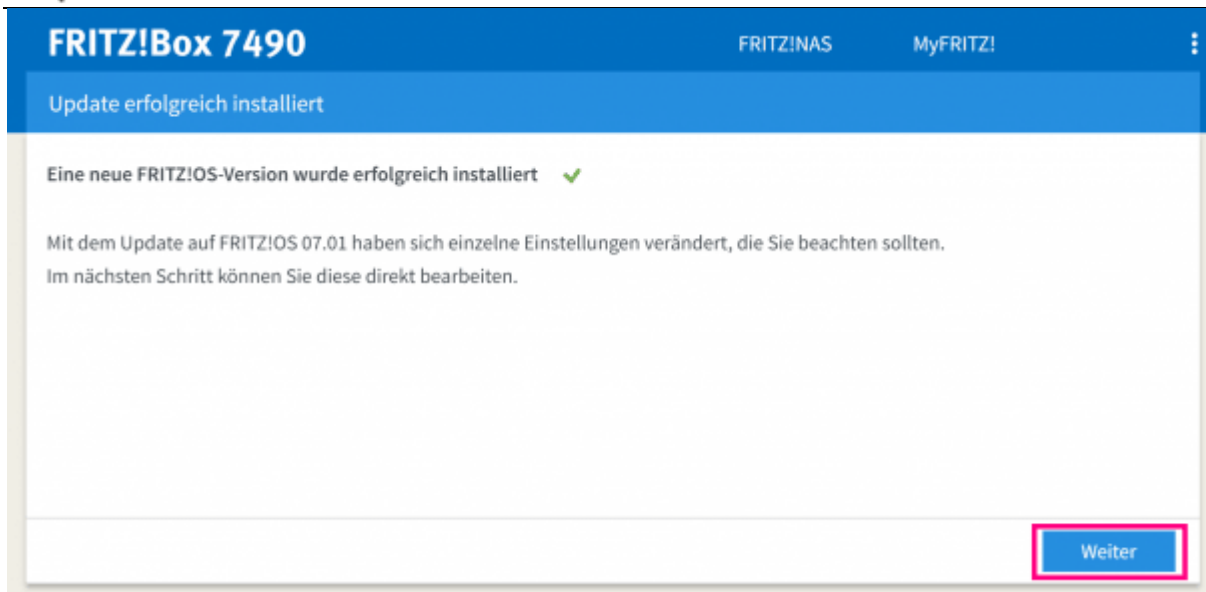
### 3. Schritt:



Nun ein kleiner Zwischenschritt: Falls noch nicht geschehen, sollten Sie die Firmware der FritzBox aktualisieren. Klicken Sie dazu auf „Assistenten“ > „Update“ und wählen Sie im darauffolgenden Menü auf „Update starten“, sofern ein neues Update gefunden wurde. Die FritzBox startet daraufhin neu.

### 4. Schritt:





Verbinden Sie sich danach erneut mit der FritzBox, falls das nicht automatisch passiert. Die Fritzbox meldet, dass das Update erfolgreich durchgeführt wurde. Klicken Sie auf „**Weiter**“. Sie sehen nun wieder die reguläre FritzBox-Oberfläche.

## 5. Schritt:



Klicken Sie jetzt auf „**WLAN**“ und hier auf den Unterpunkt „**Mesh/Repeater**“. Sie sehen nun eine neue Einstellung über die Betriebsart: Mesh-Master oder Mesh-Repeater. Wählen Sie „**Mesh-Repeater**“ und hier „**per WLAN**“ aus.

## 6. Schritt:



WLAN > Mesh Repeater



WLAN-Funknetz auswählen

Wählen Sie hier das WLAN-Funknetz, das Ihre FRITZ!Box als WLAN-Brücke erweitern soll. Wird das gewählte Funknetz von einer anderen FRITZ!Box mit WLAN Mesh aufgespannt, können Sie diese FRITZ!Box auch als Mesh Repeater betreiben.

Name	Frequenz	Kanal	Mac-Adresse	Verschlüsselung
<input type="checkbox"/> Funknetz	2,4 GHz	11	5C:49:79:F0:94:CF	WPA2
<input type="checkbox"/> Funknetz	2,4 GHz	11	C8:0E:14:0B:BE:C6	WPA2
<input checked="" type="checkbox"/> Funknetz	5 GHz	116	C8:0E:14:0B:BE:C7	WPA2
<input type="checkbox"/> FRITZ!Box 6490 Cable	2,4 GHz	6	C8:0E:14:B0:92:A3	WPA2
<input type="checkbox"/> FRITZ!Box 6490 Cable	2,4 GHz	1	44:4E:6D:39:B0:69	WPA2
<input type="checkbox"/> Fischernetz 2.4	2,4 GHz	6	C8:0E:14:1F:F5:2D	WPA2
<input type="checkbox"/> FRITZ!Box 6490 Cable	5 GHz	100	44:4E:6D:39:B0:6A	WPA2
<input type="checkbox"/> FUE	2,4 GHz	1	08:96:D7:28:FB:11	WPA2

Wählen Sie außerdem das Funknetz aus, das der Repeater verlängern soll. Das kann zum Beispiel auch das WLAN eines anderen Mesh-fähigen Routers sein. Falls möglich, nehmen Sie das 5-Gigahertz-Netz (5 GHz): Dieses ist weniger stör anfällig, verfügt aber auch über geringere Reichweite als das 2,4-Gigahertz-Netz.

## 7. Schritt:

### WLAN-Netzwerkschlüssel eingeben

Geben Sie den WLAN-Netzwerkschlüssel des gewählten Funknetzes ein

WLAN-Netzwerkschlüssel

29 Zeichen eingegeben

Geben Sie danach noch weiter unten den **WLAN-Schlüssel** des Haupt-Netzwerks ein und klicken Sie danach auf „Übernehmen“.

## 8. Schritt:



**FRITZ!Box 7490**FRITZINASMyFRITZ!

Abschluss-Hinweis

Die Einrichtung wurde erfolgreich abgeschlossen.

Die FRITZ!Box wurde als WLAN-Repeater zur Erweiterung des folgenden Funknetzes eingerichtet:

Name (SSID):	Funknetz
Verschlüsselung:	WPA2
Netzwerkschlüssel:	

Die Verbindung zur Basisstation wird hergestellt. Die Aktualisierung der Netzwerkeinstellungen kann bis zu 30 Sekunden dauern. Mit den oben genannten WLAN-Zugangsdaten können Sie danach die Verbindung zum Funknetz wieder herstellen. Sie erreichen die Benutzeroberfläche des Repeaters dann über die von der Basis zugewiesene IP-Adresse. Die zugewiesene IP-Adresse finden Sie in der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box Basisstation unter Heimnetz > Netzwerk > Netzwerkverbindungen.

Die FritzBox zeigt jetzt noch einmal alle Zugangsdaten an. Sie ist jetzt über das ursprüngliche WLAN Ihres Heimnetzes erreichbar und verlängert dieses. Das Gerät arbeitet jetzt als WLAN-Repeater nach dem Mesh-Standard. Sie können sie irgendwo in Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus aufstellen, um das WLAN zu erweitern.

Quelle: [https://www.heise.de/tipps-tricks/FritzBox-als-Access-Point-nutzen-so-geht-s-4338684.html#fritzbox\\_accesspoint](https://www.heise.de/tipps-tricks/FritzBox-als-Access-Point-nutzen-so-geht-s-4338684.html#fritzbox_accesspoint)